Innenminister Joachim Herrmann trifft Baden-Württembergs Amtskollegen Thomas Strobl: Neue Arbeitsboote für länderübergreifende Ölwehr

23. Juli 2019

+++ Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hat heute am Hafen von Meerburg gemeinsam mit Baden-Württembergs Amtskollegen Thomas Strobl das erste von vier neuen Arbeitsbooten an die Ölwehr Baden-Württemberg auf dem Bodensee übergeben. „Die neuen Boote sind ein wichtiger Beitrag für den Schutz des Bodensees und seiner Anrainer", sagte Herrmann. „Ich danke meinem Amtskollegen Thomas Strobl und allen Einsatzkräften der Ölwehr für die hervorragende länderübergreifende Zusammenarbeit in Katastrophenfällen!" +++

Die neuen Boote werden bis zum zweiten Quartal 2020 für die Standorte Friedrichshafen, Konstanz, Überlingen und Radolfzell besorgt. Sie ersetzen zwei alte Feuerlöschboote.

Bayern erfüllt seinen Teil der Ölwehr am Bodensee laut Herrmann zuverlässig mit fünf Booten auf 18 Uferkilometern sowie 800 Metern Ölsperre und einem Ölaufnahmegerät. Das System „Ölwehr Bodensee" basiert seit über 50 Jahren auf der Zusammenarbeit der Anrainerstaaten Bayern, Baden-Württemberg, Vorarlberg (Österreich) sowie aus der Schweiz St. Gallen, Thurgau und Schaffhausen.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers